



aren

heater-

R. Schönbach

rungen

Leder-  
ren hat  
ohl jeder  
schon  
macht, der  
das Patent-  
ortemonaie  
Practicum  
Zahltsche  
noch nicht  
mt, es ist  
hen Leder,  
m und un-

ur im  
renhaus  
Grosse  
argstr. 6.  
ls Reclame-  
grösseren  
aus echt  
eder, solide  
mit granem  
n Mk. 11.50  
7407

fe

dschuhe  
rkleidung  
mdhosenirg  
assau

# Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;  
wöchentlich einmal eine Hauptliste der  
anwesenden Fremden.

| Abonnementspreis: |         |          |          |
|-------------------|---------|----------|----------|
| Für das Jahr      | Mk. 8.— | mit      | Mk. 9.50 |
| „ Halbjahr        | „ 5.—   | Bringer- | „ 6.20   |
| „ Vierteljahr     | „ 3.—   | lohn     | „ 4.—    |
| „ einen Monat     | „ 1.50  |          | „ 1.80   |

45. Jahrgang.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

## Kur- und Fremdenliste.

Organ der Stadt.

Kur-Verwaltung.



Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

45. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 20 Pf.  
Tägliche Nummern . . . . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr:  
Die 10 fgespaltene Peitzelle oder deren  
Raum 15 Pf.  
Reklamazelle Mk. 2.  
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Aufnahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue  
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags  
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.  
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt  
nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. 159.

Donnerstag, 8. Juni

1911.

Vormittags 11 Uhr:

### Konzert des Walhalla-Theater-Orchesters in der Kochbrunnen-Anlage.

Leitung: Herr Kapellmeister Paul Freudenberg.

1. Jubel-Ouverture . . . . . C. M. v. Weber
2. Czardas Nr. 8 . . . . . Michiels
3. Walzer aus der Operette  
„Die verbotene Braut“ . . . . . A. F. Adolfs
4. „Gedenke mein“, Lied . . . . . Kusché
5. Fantasie aus der Oper  
„La Bohème“ . . . . . Puccini
6. Heil Europa, Marsch . . . . . Frz. v. Blon

Eintritt gegen Brunnen-Abonnementskarten für  
Fremde und Kochbrunnen-Konzertkarten.

### 270. Abonnements-Konzert.

Kapelle des Füs.-Regiments von Gersdorff  
(Kur-Hess.) Nr. 80.

Leitung: Herr Kgl. Obermusikmeister E. Gottschalk.

Nachmittags 4 1/2 Uhr.

1. Kaiser Friedrich-Marsch . . . . . Friedemann
2. Ein Abend in Toledo . . . . . Schmeling  
Serenade, Spanischer Tanz.
3. Vorspiel zur Oper „Der  
Evangelimann“ . . . . . Heinze
4. Ouverture zur Oper „Tell“ . . . . . G. Rossini
5. Ein Immortellenkranz auf das  
Grab Lortzings . . . . . Rosenkranz
6. Frühlingsständchen . . . . . Lacombe
7. Der Kladderadatsch,  
Potpourri . . . . . Latann
8. Champagnergeister, Galop . . . . . Blättermann

### 271. Abonnements-Konzert.

Kapelle des Füs.-Regiments von Gersdorff  
(Kur-Hess.) Nr. 80.

Leitung: Herr Kgl. Obermusikmeister E. Gottschalk.

Abends 8 1/2 Uhr.

1. König Karl-Marsch . . . . . Unrath
2. Ouverture zur Oper „Leichte  
Kavallerie“ . . . . . Fr. v. Suppé
3. Grosse Fantasie aus der Oper  
„Der Bajazzo“ . . . . . Leoncavallo
4. Wer kann dafür? Walzer aus  
der Posse „Polnische Wirtschaft“ J. Gilbert
5. Ungarische Rhapsodie Nr. 2 . . . . . Frz. Liszt
6. Frühlingslied . . . . . Ch. Gounod
7. Potpourri aus der Operette  
„Gasparone“ . . . . . C. Millöcker
8. Kaiser-Fanfare für Herolds-  
trompeten . . . . . Libig

## Pelze

in eleganter, fachmännischer Ausführung  
empfiehlt zu Sommerpreisen das  
**Spezialgeschäft**  
**Albert Offszanka** Palast-Hotel  
Telephon 6431. 7377

**S**ehenswürdigkeit ist der Ratskeller, berühmt durch seine  
hochkünstlerischen Wandmalereien. — Restaurant aller-  
ersten Ranges. Rendez-vous aller Fremden. 7116

**Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6** 7117  
Feinste und gemüthlichste Bar Wiesbadens.

**VILLA ANGELO, Leberberg 15.** Vornehmste  
Familienpension. Komfort. Gesund. Kurlage. Tel. 4465. 7371

**Neroberg Restaurant** Table d'hôte  
Diners à part  
Terrassen-Restaurant I. Ranges. Drahtseilbahnverbindung.  
Telephon 56. 7304

**Metzler • Antiquitäten**  
Wilhelmstrasse 58. Edelsteine — Perlen.  
Eine der grössten Sammlungen Deutschlands. 7173

**Pelze** Webergasse 17-19.  
Fournures  
Furs.  
Gegründet 1830 — Telephon 132.  
**H. Opitz**  
Hofkürschner Sr. Majestät  
des Kaisers und Königs.

Wiesbaden, den 8. Juni.  
— Anstelle des in letzter Stunde absagenden  
Wiener Hofballorchesters spielt die hiesige Regiments-  
Kapelle die beiden heutigen Abonnements-Konzerte.  
— Infolge ungenügender Beteiligung musste der  
für gestern Mittwoch vorgesehene Automobil-Ausflug  
nach Homburg v. d. H. ausfallen.

## Kurhaus Wiesbaden.

Donnerstag, den 8. Juni.

12 Uhr: **Militär-Promenade-Konzert**  
an der Wilhelmstrasse.

**Mail-coach-Ausflug** 3 Uhr ab Kurhaus: Nerotal—Platte  
— Wehen—Hahn—Eiserne Hand und zurück.

Freitag, den 9. Juni.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.  
**Mail-coach-Ausflug** 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental—  
Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.  
4 1/2 u. 8 1/2 Uhr: **Abonnements-Konzert des Kurorchesters.**

Samstag, den 10. Juni.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.  
**Mail-coach-Ausflug** 3 Uhr ab Kurhaus: Nerotal—Wald-  
häuschen—Eiserne Hand—Kaiser Wilhelmsturm über Chaussee-  
haus—Klarental und zurück.

4 1/2 Uhr: **Abonnements-Konzert des Kurorchesters.**  
Ab 8 1/2 Uhr:

**Venetianisches Nachtfest**  
verbunden mit  
grosser Illumination des Kurgartens.  
Leuchtfantäne. — Scheinwerfer.  
Doppel-Konzert.

Kurorchester und Kapelle des Feld-Artillerie-  
Regiments Oranien.

Etwa 9 Uhr:

**Polonaise um den Weiher.**

Anschliessend:

**Tanz im Freien.**

Tagesfestkarten: 4 Mk.; Vorzugskarten für Abonnenten  
und Kurtaxkarten-Inhaber: 2 Mk., mit der Abonnements-  
oder Kurtaxkarte vorzuzeigen. — Abonnements-, Kurtaxkarten  
und Besichtigungskarten zu 1 Mk. berechtigen zum Besuche der  
Wandhalle und des Kurgartens nur bis 6 1/2 Uhr abends.  
Bei ungeeigneter Witterung: 8 Uhr **Abonnements-  
Konzert.**

Sonntag, den 11. Juni.

11 1/2 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.  
**Mail-coach-Ausflug** 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental—  
Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück  
4 1/2 Uhr: **Abonnements-Konzert des Kurorchesters.**  
8 1/2 Uhr im Abonnement: **Beethoven-Wagner-Abend**  
des Kurorchesters.

Ferner:

Mittwoch, den 14. Juni.

Ausser Abonnement 8 Uhr:

### Volkstümlicher Abend

8 Uhr: **Konzert des Kurorchesters.**

9 1/2 Uhr: **Konzert der Kapelle des Füsilierr-Regiments  
von Gersdorff.**

Auf der im Weiher errichteten Bühne

### Turner-Gruppen

bei Scheinwerferbeleuchtung

gestellt vom

Turngau Wiesbaden

(Turnverein — Männer-Turnvereine — Turngesellschaft).  
Eintrittskarte: 50 Pfg.

**Die weiteren Veranstaltungen der städt.  
Kurverwaltung befinden sich auf der  
folgenden Seite.**

Samstag, den 17. Juni.

**Rheinfahrt nach Coblenz.**

(Sonder-Dampfschiff d. Köln-Düsseldorfer Dampfschiffahrt).  
Abfahrt 8<sup>30</sup> Uhr vormittags **Strassenbahn** — Halte-  
stelle „Kurhaus“ (Kaiser Friedrich-Platz).

Gemeinschaftliches Frühstück auf dem Dampfer.

Tafel-Musik.

Landung in Coblenz: etwa 12<sup>1/2</sup> Uhr.

Besichtigung des

**Denkmals Kaiser Wilhelms I.**  
am „Deutschen Eck“.

Spaziergang durch den interessantesten Teil von Coblenz.

3<sup>1/2</sup> Uhr nachmittags **Rückfahrt.**

An Bord:

Gemeinschaftliche Mittags-Tafel — Tafel-Musik.

Während der Rückfahrt: Konzert und Ball.

Bengalische Beleuchtung des Schlosses und der

Rheinufer zu Biebrich.

**Kartenlösung bis spätestens Donnerstag,**  
**den 15. Juni, mittags 12 Uhr,** an der Tageskasse  
im Hauptportale des Kurhauses und an der Kurtaxe in der  
Wilhelmstrasse.

**Preis** (einschl. elektrischer Bahn, Schifffahrt, Frühstück,  
Wagenfahrt und Mittagmahl ohne Wein) für Abonnements- u.  
Kurtaxkarten-Inhaber: **Mk. 13.50.**, für Nichtabonnenten:  
**Mk. 15.—**.

Später als bis zu obigem Termine gelöste Karten kosten  
**Mk. 15.—**.

Städtische Kurverwaltung.

**Wiesbaden**

Gartenstrasse 20

Telephon 6606

**Sanatorium Dr. Lubowski**

für Nerven- und innere Krankheiten

Neu erbaut

Erstklassiger Komfort.

7194

**HOTELS BUCHER-DURRER****Luzern: PALACE-HOTEL**

(Switzerland)

Haus allerersten Ranges. — Schönste, ruhige  
Lage am See. Prachtvoller Garten. — 35 Apparte-  
ments mit Privat-Eingang. — 250 Schlafzimmer  
mit 120 anschliessenden Bade- und Toilette-  
zimmern.

The most magnificent Hotel-Building of Lucerne  
with the finest position on the lake. 35 apart-  
ments with private Entrance. 250 bed- and  
sittingrooms. 120 bath-rooms. Garden.

**Bürgenstock: PALACE, GRAND**

bei Luzern, 870 M. a. M.

near Luzern, 2850 F. a. S.

**PARC HOTEL**

Weltberühmter Luftkurort am Vier-  
waldstättersee. Ausgedehnte ebene  
Spaziergänge. Grosser Wald-Park.  
Prospectus.

(after, nach NAUHEIM)

The most fashionable climatical Health  
Resort on lake of Lucerne. Extensive  
level walks. Pine Woods. Ask for  
Prospectus.

**STANSERHORN: Hotel Stanserhorn.**

(Bergbahn, eröffnet 1893).

**LUGANO: Grand Hotel & Lugano Palace.****MAILAND: Palace Hotel.****PEGLI: Hotel Méditerranée.****ROM: Hotel Quirinal.**

**Total**  
**2000 Betten.**

7413

**Pension Bluth**

Töchterpensionat I. Ranges Wiesbaden, Kapellenstr. 58

Herrliche, gesunde Höhenlage in der Nähe des Waldes mit wundervollem  
Fernblick. Moderne Villa mit allem Komfort der Neuzeit (Zentral-  
heizung, elektr. Licht etc.) und mit grossem, obstreichem Garten.  
Beschränkte Anzahl Schülerinnen, In- und Ausländerinnen. Vorzüg-  
liche Gelegenheit zur Erlernung der fremden Sprachen. Beste Referenzen  
7184

Vorsteherinnen: Frl. J. Bluth.

**Wein-Salons  
Maldaner  
Marktstr. 34**

Tag und Nacht geöffnet

Lift.

7369

Verlangen Sie überall,  
Echt bulgarische Maya  
**Joghurt-Milch** im  
(Thermodor).

Wo nicht erhältlich. Liefert sofort

Kneipp-Haus, Rheinstr. 71.

7319c Telephon 3719.

**Für korpulente Herren,**

ebenso für Herren, welche infolge  
ihres Berufes eine kräftige Stütze  
der Unterleibsmuskulatur be-  
nötigen, wie Sänger, Schauspieler,  
Redner, Offiziere, Sporttreibende  
etc., empf. ich meinen elastischen  
französischen Leibgürtel

**Esthétique.**

Derselbe verleiht dem Körper  
die nötige Stütze und macht ele-  
gante Figur. 7530

**P. A. Stoss Nachf.,**

Inh.: Max Helfferich.

Telephon 3827 u. 227.

**Wiesbadener  
Gichtdecken**

unentbehrlich für

Gicht- und Rheuma-Kranke.

Extra leicht.

Extra weich.

Extra warm.

Allein-Verkauf:

**H. W. Erkel,**Wäsche-Ausstattungs- und  
Betten-Geschäft.**60 Wilhelmstr. 60,**

7202 Hotel Cecilie.

Schirm-Fabrik  
**P. Kindshofen**

Wilhelmstr. 42.

**Schirme, Stöcke**  
**Reparaturen.** 7242

**L. Hofmann**

Teleph. 2794 Wiesbaden Teleph. 2794

Mühlgasse 5 i. Stock 7345

Ecke grosse Burgstrasse

**Atelier für feine  
Herren- und Damen-  
:: Garderoben ::**

Garantie tadelloser Sitzes

On parle français. — English spoken.

**Haararbeiten**Sämtliche Neuankertigungen, sowie  
Reparaturen reell und billig.**Coiffeur Jung,**

Wilhelmstrasse 10.

7258 Telephon 2815.

**Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden**

Restaurant allerersten Ranges.

Diners und Soupers von Mk. 2,50 an, sowie nach  
beliebiger Zusammenstellung.

**Wein-Saal** mit Nebenräumen, Gesell-  
schaftszimmer f. Hochzeiten;  
geschlossene Gesellschaften, Théé-dansants etc.  
Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.

**Bier-Saal** (Ermässigte Preise).Nach Schluss des Theaters fertige Platten  
und Soupers von Mk. 2,50 an.**Pilsener Urquell** **Münchener Exportbier**

Bürgerl. Brauhaus.

Löwenbräu.

**Wiesbadener Felsenkeller-Bier.****Billard-Zimmer.****Weingrosshandlung**

6612

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.

Im Wein-Saal täglich von 8 Uhr an Konzert von der Hauskapelle.

**W. Ruthe**, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.**Hotel Aegir**

Wiesbaden. Thelemannstr. 5. Moderner Komfort.

Feine, ruhige Lage am Kgl. Theater und Kurhaus.

**Thermalbäder in allen Etagen.****Vorteilhafte Arrangements.**

Ch. Rowold, Besitzer.

**Vegetarisches Kurrestaurant**

nach Dr. Lahmann

Schillerplatz 1, Ecke Friedrichstrasse

**Wiener Küche**

Es kommt nur gute Butter zur Verwendung.

Salate werden nur mit frischem Zitronensaft angemacht.

**Grösste Auswahl nach Karte**

Menus zu Mk. 0,70, 0,80, 1,10, im Abonnement billiger.

**Yoghurt Milch Zaros täglich frisch nach Dr. Metschnikoff**

Auswahl alkoholfreier Getränke verschiedener Firmen.

7294

Inh.: **Franz Winkler.****Kraft's Milch.**

Die unterzeichnete Anstalt empfiehlt:

**Kinder- und Kurfamilch**, roh und sterilisiert,  
**Kindermilch**, den verschiedenen Altersstufen entsprechend  
zubereitet und trinkfertig (Prof. Heubner'sche Mischung).

♦ ♦ ♦ **Yoghurt.** ♦ ♦ ♦ **Sahne.** ♦ ♦ ♦

Milch-Ausschank im Garten und Trinkhalle.

Telephon 659. Kraft's Milchkur-Anstalt, Dotzheimerstr. 107.

Unter Aufsicht des Aerzt. Vereins, des „Vereins der Aerzte Wies-  
badens“, des Instituts für Chemie und Hygiene von Professor Dr.  
Meinecke & Gen. und des Kgl. Kreis- und Depart.-Tierarztes dahier.

**Restaurant Poppenschänkelchen****Röderstrasse 39**

(Seitenstrasse der Taunusstrasse).

**Sehenswürdigkeit Wiesbadens.**

„Gemütliche Lokalitäten“.

Spezialausschank der rühmlichst bekannten

**Exportbierbrauerei Reichelbräu Kulmbach i. B.**

Dunkel extra Qualität — Hell Salon.

Tel. 447.

Inh. **Fritz Rauch.****Wein- u. Bier-Restaurant „Roland“****Spiegelgasse 5.**

Vorzügliche Küche, la Weine und Café.

Ausschank von: **Franziskaner Leistbräu München**  
**Felsenkeller-Bier Wiesbaden.**

Diners u. Soupers von 90 Pf. ab bis zu Mk. 2,00.  
(Abonnements).

7378

Inh. **Ad. Fischer.****Carl Fischbach****Wiesbaden**7217 **Kirchgasse 49**, zunächst der Marktstrasse.

Grosses Lager, Anfertigung, Überziehen und alle Reparaturen.

**Pistolen-Schiesstand (Tir au Pistolet)**Alte **Fr. Kneipp Nacht. Otto Seelig** AlteKolonnade **Hof-Büchsenmacher** Kolonnade

St. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau.

Lager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen.

Vollständige Jagdzimmerleinrichtung im Hause.

**Grosse Burgstrasse 6.**

7105



## Hotel Jagdschloss auf dem Niederwald am Rhein

Inhaber:  
J. Jung Söhne

Das Hotel liegt in unmittelbarer Nähe des Nationaldenkmals. — Tel. Nr. 14. — Post im Hause. — Diner zu Mk. 2 u. Mk. 3. Vollständige Pension v. Mk. 5.50 an. Kinder nach Uebereinkunft. Eigene Weingüter in Assmannshausen u. Rüdesheim. Besichtigung der grossen Felsenkeller in Assmannshausen gerne gestattet.

# Hildebrand's Kakao Schokolade

Weltberühmt! Goldene Staatsmedaille Berlin 1896!

(besonders beliebt:  
Bittere Ess-Schokolade).

## Eine der ersten Forderungen für Nervöse

heisst: „Nervenerregende Genussgifte müssen Sie meiden.“ Dieser Forderung ist leicht zu genügen durch gut zubereiteten echten Kathreiners Malzkaffee.

Kathreiners Malzkaffee ist in allen besseren Pensionen und Hotels Deutschlands zu haben.

72926

Der Gehalt macht's!

## Zermatt

Centrum der grossartigsten Ausflüge

Matterhorn 4505 Meter  
Monte Rosa 4638 „ 7415  
Gornergrat 3136 „

(Wallis) 1620 m u. M.

Das schönste Panorama der Welt. ♦ ♦ ♦ ♦ ♦

Broschüren und Prospekte gratis d. d. Bureau der Visp.-Zermatter E.-B.-G., Lausanne.

## M. Stillger

Kristall, Porzellan,  
Luxuswaren

deutsche u. ausl. Fabrikate  
Häfnergasse 16 (in nächster  
Nähe d. Lang- u. Webergasse).  
Gegr. 1858. Versand prompt.  
= la Kristall-Kochbrunnengläser =

7247



Regelmässiger Abholungs- und Speditionsdienst

Reisegepäck, Fracht- und Eilgüter zur Bahn  
zu jeder Tagesstunde.

Spedition. — Lagerung. —  
Verpackung. 7154

Haupt-Bureau: Nikolasstrasse 5.  
Telephone: 12, 124, 2376.



## Jean Martin Langgasse 41

Fertige Herren- u. Knaben-Kleidung

Anfertigung nach Mass

Gegründet 1868.

7219

Telephon 117.

Fischzucht-Anstalt (Forellenzucht)

1 Stunde von Wiesbaden.

Restaurations.

7237

Schlangenbad,

Pension Prinz v. Preussen  
dicht v. Walde, nahe d. Bädern, vorzogl.  
Verpflegung. Bes. Gerda Becker.

Als Nachkurort von Wiesbaden ist dringend zu empfehlen:

### Bad Brückenau

Spezialbad für Harnleidende

Kgl. Bayer. Mineralbad. Saison 1. Mai bis September.  
Seit Jahrhundert medic. bekanntes Stahl-  
und Moorbad.

Wernarzer Quelle, hervorragend heil-  
saurer Diathese, bei Gicht, Nieren-, Stein-,  
Gries- und Blasenleiden.

Stahlquelle, erprobt gegen Blutarmut,  
Frauen- u. Nervenkrankh.

Sinnberger Quelle, bewährt b. chron.  
und akuten Katarrhen des Rachens, Kehlkopfes etc.  
Berühmte Spezialärzte. — Prachtig. wald-  
reiche, Umgebung. — Vorzogl. Kapelle.  
Réunions. 7191

Prospekte gratis d. Verwaltung des Kgl. bayer. Mineralbades Brückenau.

### Kgl. Kurhaus

Neues,  
modernes Hôtel

äusserst komfortabel ein-  
gerichtet, mitten im Kur-  
parke gelegen, mit 8 De-  
pendenzen. Elektrische Be-  
leuchtung. — Vorzügliche  
Verpflegung. Sehr solide  
Preise.  
Auf Wunsch Pension.

### Bad Hotel und Bade-Etablissement

### Kreuznach = Oranienhof I. R. =

Vornehmste, schönste, ruhige Lage, inmitten eignen Parks an der Haupt-  
Promenade zwischen den städt. Salinen u. dem Kurhause. Eigene, stärkste  
Mineralquelle, Elektr. Beleuchtung, Lift, Lawn-Tennis — Mässige Preise.  
7397 Besitzer: H. D. Alten.

### Sol- und Radiumbad Münster a. Stein.

Telephon 307.

### Hotel Baum

Telephon 307.

Familien-Pension ersten Ranges.

Unmittelbar an den Salinen, den Natur-Radiumbädern u. Emancipatorien gelegen.

Grosse Gartenanlagen ums Haus.

7225

Sol- und Süsswasserbäder im Hause.

Elektrisches Licht. — Equipagen im Hotel. — Auto-Garage.

### Nordseebad Wenningstedt, und Kurhaus Kampen a. Sylt.

Hôtel zum Kronprinzen, Wenningstedt-Sylt.  
Kurhaus Kampen in Kampen a. Sylt.

Beide Hotels direkt am Strande belegen. Eigene bequeme Treppen  
zum Strande. Herrliche Strand-, kräftige Wellenschlag-Seebäder.  
60 Pf. (Keine Kurtaxe.) Strandkörbe, Zelte. Geöffnet von 1. Juni.  
Prospekt und Auskunft gratis. 7511 P. u. M. Nann.

### Frankfurt a. M. Privat-Hotel Pension Pfaff.

modern u. komf. einger. Haus. Lift. Schattiger Garten.  
Guiletstrasse 21, Ecke Niedenau. Tel.-Amt II. Nr. 94. 7521\*

### Bad Langenschwalbach. Grand-Hotel Herzog von Nassau.

Erstklassiges Familienhotel. 100 Zimmer, 10 Salons, Balkon. Herr-  
liche freie Lage, in nächster Nähe der Trink-Quellen, Königl. Moor- und  
Stahlbadhaus, Kursaal und Promenaden. Personen-Fahrräder,  
Elektr. Beleuchtung. Table d'hôte an separaten  
Tischen. Restaurant. Motor-Garage. Telephon No. 6.  
Passanten bestens empfohlen. 7389 Adolf Jahn, Besitzer.

### Schöner Waldausflug.

Man fahre mit der Elektrischen nach Dotzheim, von da mit  
der Eisenbahn 10 Minuten nach Chausseehaus und kommt dann  
durch die herrlichen Waldungen auf angezeigtem Wege in einer  
kl. Stunde nach Hohenwald, 1/4 Stunde vor Schlangenbad.  
Prachtvoller Aussichtspunkt. Café-Restaurant mit Terrasse. Guter  
Mittagstisch. Zimmer mit Pension Mk. 5.—. 7549

# Zur Nachricht für die Kurfremden der Stadt Wiesbaden.

## Behörden und Verkehrsanstalten.

Stadtverwaltung, Magistrat etc. im Rathause auf dem Schlossplatz.  
Königl. Polizeipräsidium: Friedrichstrasse 25.  
Polizeireviere: I. Revier: Lehrstrasse 27. II. Revier: Albrechtstrasse 34. III. Revier: Bertramstrasse 22. IV. Revier: Webergasse 44. V. Revier: Platterstrasse 16.  
Königl. Amtsgericht: Gerichtstrasse 2.  
Königl. Landgericht: |  
Königl. Regierung: Bahnhofstrasse 15 und Rheinstrasse 35/37.  
Landesbank: Rheinstrasse 42.  
Landeshaus: Kaiser Friedrich-Ring 75.  
Königl. Landrats-Amt: Lessingstrasse 16.  
Reichsbank: Luisenstrasse 21.  
Regierungshauptkasse: Rheinstrasse 35/37.  
Stadt. Feuer- und Sanitätswache, Neugasse 6. — An das Fernsprechamt unter Nr. 945 angeschlossen und kann jederzeit bei Brand-, bezw. Unglücksfällen durch das Telefon benachrichtigt werden.

## Kaiserl. Post- und Telegraphenämter.

Postamt I. Rheinstrasse 25. Zweigpostanstalten: Taunusstrasse 1 (Berliner Hof), Schützenhofstr. 3, Bismarckring 27 und Postamt V. im Hauptbahnhof.  
Das Hauptpostamt ist geöffnet an Werktagen:  
Im Sommerhalbjahr: Von Vormittags 7 Uhr bis Abends 8 Uhr.  
Im Winterhalbjahr: Von Vormittags 8 Uhr bis Abends 8 Uhr.  
An Sonn- und Feiertagen: Postamt I. (Hauptpostamt) von Vorm. 7—9 Uhr (im Winter 8—9 Uhr Vorm.) und von 11½ Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm.  
Die Zweigpostanstalten sind an Sonn- und Feiertagen geschlossen.  
Von 1. Mai bis 30. Sept. ist das Postamt 4 (Taunusstr. 1) an Sonn- und Feiertagen von 7—9 Uhr Vorm. und 11½ Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. geöffnet.  
Das Telegraphenamt ist ebenso wie das demselben unterstellte Fernsprechamt Tag und Nacht geöffnet. Die Annahme von Telegrammen sowie die Entgegennahme von Gesprächsanmeldungen erfolgt ununterbrochen Rheinstr. 25. Nach 12 Uhr Nachts ist behufs Aufnahme von Telegrammen pp. die Rheinstr. 25 befindliche Nachtschelle zu benutzen. Bei den übrigen Postanstalten 2 (Schützenhofstrasse), 3 (Bismarckring), 4 (Taunusstrasse) und 5 (Hauptbahnhof) erfolgt die Annahme von Telegrammen nur während der Schalterdienststunden.

## Verkehrsnachrichten.

An- und Abfahrt der in Wiesbaden einmündenden Eisenbahnen:

### Sommerfahrplan.

Gültig vom 1. Mai 1911 bis 1. Oktober 1911.

| Abfahrt<br>von<br>Wiesbaden<br>(Hauptbahnhof).                                                                                                                                                                                                                                                | Richtung<br>nach von                                                                                                                                    | Ankunft<br>in<br>Wiesbaden<br>(Hauptbahnhof).                                                                                                                                                                                                                                                          |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 851 423 457 D 512 W 526 612<br>645 656 D 730 828 837 1043 1107<br>1142 1211 1243 D 127 132 210<br>D 235 239 421 455 512 609 618<br>D 700 709 * 748 F 814 857 913<br>* F 923 F 933 * 947 F 1000 1026 1050<br>1126 F 1137                                                                       | 3 Bahnsteig 1<br>Kastel (Mainz)—<br>Höchst—<br>(Soden—Königsstein)<br>Frankfurt.                                                                        | * 520 642 F 727 739 804 832 853<br>F 937 947 1051 1136 1201 D 113<br>140 207 F 228 239 D 310 321 D 329<br>D 341 419 F 430 449 527 550 646<br>W 735 750 759 846 937 952 D 1017<br>F 1048 1057 1149 1226 1252                                                                                            |
| + D 908 + 1100 + 233 + 546 § 902<br>§ 1120                                                                                                                                                                                                                                                    | Homburg v. d. H.<br>und Bad Nauheim<br>über<br>Kastel—Höchst.                                                                                           | + 841 + 120 + 250 + D 630 § 814<br>+ 1106                                                                                                                                                                                                                                                              |
| † nach Homburg.<br>§ nach Nauheim.                                                                                                                                                                                                                                                            |                                                                                                                                                         | † v. Homburg.<br>§ v. Nauheim.                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 118 D 519 525 535 605 624 645<br>720 737 * D 748 756 831 900 D 917<br>936 952 1007 1014 1056 1138 1146<br>D 1218 1224 1242 130 D 112 130<br>D 140 150 212 242 308 328 345<br>406 423 447 536 615 680 642 712<br>728 D 739 758 824 § 833 840 910<br>936 952 1011 1038 1054 1123<br>D 1141 1150 | 2 Bahnsteig 2<br>Mainz.                                                                                                                                 | D 1243 310 454 520 588 556 D 605<br>629 651 731 751 800 852 922 D 931<br>947 1014 1087 D 1050 1105 1135<br>1232 1255 1304 1314 143 204 223 242<br>234 D 307 332 358 411 421 440<br>500 524 534 548 587 620 650<br>* D 652 710 737 802 812 831 847<br>D 904 915 F 924 956 F 1022 1045<br>1057 1115 1140 |
| * ab 1. Juli. § nur F.                                                                                                                                                                                                                                                                        |                                                                                                                                                         | * ab 1. Juli.                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| 107 439 * 531 § 610 * 654 * F 734 743<br>* 813 836 * F 942 952 + 1040 1056<br>1143 * 1242 125 D 118 + 148 * 212<br>* F 233 245 + 259 D 315 D 338 D 356<br>* 426 § F 437 + 505 532 553 + 626<br>+ F 640 1704 * F 745 803 + 824 * 852<br>* 1001 * 1110                                          | 1 Bahnsteig 3<br>über Biebrich (Hptbhf.)<br>Schierstein,<br>Eltville—<br>(Schlangenbad)<br>Rüdesheim—<br>N-Lahnstein, Ems,<br>Koblenz,<br>Köln (Deutz). | 113 452 D 502 * 600 * 640 * 733 + 757<br>823 * 836 1010 1124 1135 + 1291<br>1238 * 1259 D 110 D 118 206 D 229<br>+ 249 313 + 400 442 * 601 + 625<br>642 D 633 * 723 + 748 + F 809 820<br>+ F 828 * F 905 + F 928 1941 + F 955<br>1002 + 1033 * F 1045 1114 * F 1132                                    |
| * bis Rüdesh. § bis Eltville.<br>§ bis Lorch. ! bis Assmannsh.                                                                                                                                                                                                                                |                                                                                                                                                         | * v. Rüdesh. † v. Eltville.<br>§ v. Lorch. ! v. Assmannsh.                                                                                                                                                                                                                                             |
| * F 539 708 * F 829 915 1112 * F 1214<br>* 117 + F 218 264 F 3245 * 314 + 328<br>* F 344 405 + F 419 + F 443 * 623 * 659<br>753 * 925 * 1130                                                                                                                                                  | 5 Bahnsteig 5<br>über Dotzheim,<br>Chausseehaus,<br>Eiserne Hand,<br>Langen-Schwalbach<br>— Diez — Limburg.                                             | * 520 * 620 739 * 831 1017 1236<br>* 154 441 * 614 * 658 1720 + 734 754<br>+ 816 852 * 922 948 * 1042                                                                                                                                                                                                  |
| * bis Lg.-Schwalbach.<br>† bis Chausseehaus.<br>§ bis Hahn-Wehen.<br>! bis Eiserne Hand.                                                                                                                                                                                                      |                                                                                                                                                         | * von Lg.-Schwalbach.<br>† von Chausseehaus.<br>§ von Hahn-Wehen.<br>! von Eiserne Hand.                                                                                                                                                                                                               |
| 526 619 804 827 1022 1148 118<br>254 430 W 548 650 726 825<br>(1125 Mittw., Samstag u. F)                                                                                                                                                                                                     | 4 Bahnsteig 4<br>über Erbenheim.<br>Niedernhausen-<br>Idstein-Limburg.                                                                                  | W 521 604 658 747 904 958 1243<br>159 247 428 727 824 930 1003<br>(1058 Mittw., Samst. u. F)                                                                                                                                                                                                           |

## Die Wiesbadener Strassenbahnen.

Die Strassenbahnen verkehren im inneren Stadtbering von morgens 6 Uhr bis 7½ Uhr viertelstündlich, von 7½ Uhr vormittags bis 10 Uhr abends in Abständen von 7 Minuten, von 10 bis 12 Uhr abends wieder viertelstündlich.  
Linie Nr. 1: Richtung Beausite—Kurhaus—Hauptbahnhof—Biebrich (Rheinufer) Mainz bezw. Schierstein und zurück (gelbe Schilder, bei Dunkelheit gelbes Licht).  
Linie Nr. 2: Hauptbahnhof—Sonnenberg und zurück (rote Schilder, bei Dunkelheit rotes Licht).  
Linie Nr. 3: Hauptbahnhof—Unter den Eichen und zurück (blaue Schilder, bei Dunkelheit blaues Licht).  
Linie Nr. 4: Hauptbahnhof—Kaiser Friedrich-Ring—Ringkirche—Emserstrasse und zurück (grüne Schilder, bei Dunkelheit grünes Licht).  
Linie Nr. 5: Infanteriekaserne—Ringkirche—Hauptpost—(Südfriedhof)—Erbenheim und zurück (schwarze Schilder, bei Dunkelheit weisses Licht, Wagen nach Kurhaus ein rotes Licht).  
Linie Nr. 6: Kurhaus—Biebrich Ost—Mainz und zurück (weisse Schilder, bei Dunkelheit weisses Licht).  
Linie Nr. 7: Bierstadt—Wilhelmstrasse—Faulbrunnenplatz—Blücherplatz—Dotzheim und zurück (schwarze Schilder, bei Dunkelheit weisses Licht).  
Linie Nr. 8: Biebrich—Rheinufer—Bahnhof Biebrich-Ost und zurück (schwarze Schilder, bei Dunkelheit weisses Licht).

Nach Schluss der Vorstellung im Königl. Theater werden besondere Wagen nach Beausite, Sonnenberg, Biebrich—Schierstein, Infanteriekaserne, Ringkirche—Emserstrasse und Unter den Eichen befördert.

Das Bureau der Betriebsverwaltung sowie das Fundbureau befinden sich Wiesbaden, Luisenstrasse 7 und sind geöffnet Werktags von 8½ bis 12½ und von 3 bis 6½ Uhr. Die Bahnkasse befindet sich gleichfalls dort und ist geöffnet Werktags von 9 bis 12 und von 3 bis 6 Uhr.

## Konsulate.

Brasilien: Eug. Gradenwitz, Vize-Konsul, Sprechstunde von 10½—12½ Vorm. im Bankhaus M. Berlé & Co., Wilhelmstr. 38. Fernspr. Nr. 26.  
Republik Chile: Dr. jur. Fritz Bickel, Konsul, Adelheidstrasse 32. Sprechst. von 4—6 Uhr  
Italien: Reg.-Assessor a. D. Karl Kuntze, Kgl. ital. Konsularagent, Mosbacherstrasse 9. Fernspr. Nr. 2887.  
Portugal: Kom.-Rat Soehnlein-Pabst, Vize-Konsul, Sprechst. 10—1 und 3—6 Uhr. Paulinenstrasse 7, Fernspr. 880.  
Vereinigte Staaten von Nordamerika: J. Breuer, Konsul, Rheinstr. 38 II. Sprechstunde von 10—12½ Uhr Fernspr. Nr. 64.

## Vergnügungsetablissemments.

Königl. Hoftheater: Vorstellungen auf dem Gebiete der Oper, Schauspiel und Lustspiel. Beginn der Vorstellungen 7 Uhr. Bei grossen Opern 6½ Uhr Abends.  
Kurhaus: Es finden daselbst Konzerte, Bälle, Vorträge, Gartenfeste etc. statt.  
Residenz-Theater, Luisenstr. 42: Vorstellungen auf dem Gebiete des modernen Schauspiels, Drama, Schwanks und Lustspiels. Anfang der Vorstellung 7 Uhr.  
Volks-Theater, Dotzheimerstr. 19: Vorstellungen auf dem Gebiete des Schauspiels, Lustspiels und Gesangsposse. Anfang der Vorstellung 8½ Uhr.  
Walhalla-Theater, Mauritiusstrasse 3: Variété. In den Sommermonaten Operetten-Vorstellungen. Anfang der Vorstellung 8½ Uhr.

## Preise der Königl. Schauspiele:

| Ein Platz                                           | Fremdenloge im I. Rang | Gewöhnl. Preise. | Hohe Preise |
|-----------------------------------------------------|------------------------|------------------|-------------|
| Mittelloge im I. Rang                               | 9.—                    | Mk. 14.—         |             |
| Seitenloge im I. Rang                               | 7.50                   | 10.—             |             |
| I. Ranggalerie                                      | 6.50                   | 9.—              |             |
| Orchestersessel                                     | 6.50                   | 9.—              |             |
| I. Parkett (1.—12. Reihe)                           | 5.50                   | 7.—              |             |
| Parterre                                            | 3.—                    | 4.—              |             |
| II. Ranggalerie (1. Reihe)                          | 4.50                   | 6.—              |             |
| II. Ranggalerie (2., 3., 4. und 5. Reihe Mitte)     | 3.—                    | 4.—              |             |
| II. Ranggalerie (3.—5. Reihe Seite)                 | 2.25                   | 3.—              |             |
| III. Ranggalerie (1. und 2. Reihe Mitte)            | 2.25                   | 3.—              |             |
| III. Ranggalerie (2. Reihe Seite u. 3. u. 4. Reihe) | 1.50                   | 2.—              |             |
| Amphitheater                                        | 1.—                    | 1.40             |             |

## Sehenswürdigkeiten.

### a) Gebäude.

Museum, Wilhelmstrasse 24.  
Altertums-Museum. Eintritt frei. Geöffnet: Im Sommer an allen Werktagen (ausser Samstags) von 11 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. und 3—5 Uhr Nachm. Sonntags von Vorm. 10 Uhr bis Nachm. 1 Uhr. Im Winter: Sonntags und Mittwochs von 11 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm.

Gemäldegalerie (verb. m. d. dauernden Ausstellung des Nass. Kunstvereins) Wilhelmstrasse 24. (Eintritt frei.) Vom 1. März bis 31. Okt. an Werktagen mit Ausnahme Samstags von 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. und 3—5 Uhr Nachm. geöffnet. Vom 1. Nov. bis 1. März täglich mit Ausnahme Samstags von 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. In den Sommermonaten Sonntag Nachmittags von 3—5 Uhr geöffnet.

Nass. Landesbibliothek, Wilhelmstr. 24. An Werktagen ist die Bibliothek für die Entnahme und Rückgabe der Bücher von 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. geöffnet. Die Lesezimmer sind in den Stunden von 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. und Nachm. von 3—8 Uhr dem Publikum zugänglich. Samstags wird die Bibliothek um 5 Uhr Nachm. geschlossen.

Naturhistorisches Museum, Wilhelmstr. 24. (Eintritt frei.) Dasselbe ist im Sommer geöffnet: An Sonntagen von 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. Montags und Dienstags von 11 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. Mittwochs von 11—1 und 3—5 Uhr Nachm. Donnerstags und Freitags von 11 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. Samstags geschlossen. Ausserdem jeden ersten Sonntag im Monat auch Nachmittags von 3—5 Uhr nur im Sommer. Im Winter Sonntags und Mittwochs von 11 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm.

Historische Weltuhr, internationale und nationale Sehenswürdigkeit. Kunsthaus Taunusstrasse 1. Täglich geöffnet von 9½ Uhr Vorm. bis 9 Uhr abends.

Königl. Archiv, Mainzerstrasse 80.  
Kochbrunnen, Kochbrunnenplatz.  
Kurhaus, Kurhausplatz.  
Höhere Mädchenschule, Schlossplatz 3.  
Paulinenschloss, Sonnenbergerstrasse 12.  
Rathaus mit Ratskeller, Schlossplatz 6.  
Römertor, Kirchhofgasse.  
Königl. Schauspiele mit prächtigem Foyer. — Eintrittspreis zum Foyer Mk. 3. Derselbe wird beim Verzehren von Speisen und Getränken in Abzug gebracht. Von Nachmittags 4 Uhr ab geöffnet.  
Königl. Schloss, Schlossplatz 1. Eintrittskarten zu Mk. 0.25 beim Kastellan erhältlich.

### b) Denkmäler.

Bismarck-Denkmal, Bismarckplatz. — Bismarckturm, Bierstadterhöhe.  
Bodenstedt-Denkmal, Wilhelmstrasse (hinter der alten Kolonnade).  
Gustav Freitag-Denkmal, in den Kuranlagen am Chaisenweg.  
Fresenius-Denkmal, Dambachtal.  
Kaiser Friedrich-Denkmal, Kaiser Friedrichplatz.  
Ferd. Heyl-Denkmal, Kuranlagen an der Parkstrasse.  
Hygiea-Gruppe (Göttin der Gesundheit), Kranzplatz.  
Koch-Denkmal, im hinteren Nerotal, rechte Seite.  
Krieger-Denkmal Am Eingang des Nerotals, auf dem alten Friedhofe an der Platterstrasse und an der Westerwaldstrasse.  
Landesdenkmal, Herzog Adolf v. Nassau. Standplatz auf Biebricher Gemarkung, Biebrich. Richard Wagner-Anlagen (Schöne Fernsicht in die Rheinebene).  
Waterloo-Denkmal, Luisenplatz.  
Kaiser Wilhelm-Denkmal, Warmer Damm.  
Prinz Wilhelm von Oranien, gen. „Wilhelm der Schweiger“, Schlossplatz.  
Schiller-Denkmal, an der Rückseite des Kgl. Theaters.

### c) Friedhöfe.

Alter Friedhof, Platterstrasse 13. — Nord-Friedhof, Platterstrasse 83. — Süd-Friedhof, Friedenstrasse.  
Russischer Friedhof, Kapellenstrasse bei der Griechischen Kapelle.  
Israel. Friedhöfe: Schöne Aussicht und obere Platterstrasse.

### d) Kirchen.

(Ueber die Gottesdienste in den verschied. Kirchen berichten wir in der Samstag-Ausgabe.)  
Evangelische Gemeinde.  
Berg-Kirche, Lehrstrasse 6.  
Lutherkirche, Mosbacherstrasse 2.  
Marktkirche, Schlossplatz 4. Es finden daselbst jeden Mittwoch von 6—7 Uhr Nachm. Kirchenkonzerte bei freiem Eintritte statt.  
Ring-Kirche, Kaiser Friedrichring 7.  
Katholische Gemeinde.  
Bonifatius-Kirche, Luisenstrasse 29.  
Maria Hilf-Kirche, Platterstrasse 3.  
Sonstige Gemeinden.  
Alt-Katholische Kirche, Schwalbacherstrasse.  
Englische Kirche, Frankfurterstrasse 3.  
Synagogen: Synagoge der Israel. Kultusgemeinde Michelsberg 17, Synagoge der Altisrael. Kultusgemeinde Friedrichstrasse 33.  
Griechische Kapelle, Kapellenstrasse 99. Ein Meisterwerk deutscher Architektur- und Baukunst. Begräbnisstätte der Herzogin Elisabeth Michaelowna von Nassau. Eintritt à Person 1 Mk.